

ADB-Artikel

Colbe: *Georg C.*, lutherischer Geistlicher in Königsberg in Preußen, geb. 27. Jan. 1594 zu Neuhausen, einem Dorfe bei Königsberg, † 31. Oct. 1670 in Königsberg. Nachdem er eine Zeit lang Rector einer Schule in Königsberg gewesen, wurde er 1625 Diaconus an der Domkirche in Königsberg, welche Stelle er bis zu seiner Emeritirung im J. 1661 behielt. Er erwarb sich Achtung, wie dies die Theilnahme bezeugt, welche der Senat der Universität bei dem Tode eines seiner Kinder durch öffentliche Kundgebung an den Tag legte. Auch mit dem bekannten Dichter und Professor Simon Dach stand er in freundschaftlichem Verkehr, wie dies aus der ihm gehaltenen Leichenpredigt hervorgeht. Ein wesentliches Verdienst erwarb er sich aber dadurch, daß er der erste war, der eine sogenannte Presbyterologie von Königsberg herausgab, d. h. eine Lebensbeschreibung aller lutherischen Geistlichen von Königsberg. Die erste Ausgabe erschien 1657 und hat den Titel: „Episcopo-Presbyterologia Prussico-Regiomontana non sine labore adornata ab anno MDXX ad an. MDCVI a Georgio Colbio, Symmysta Cniphoviano.“ Eine zweite nach dem Tode des Verfassers vervollständigte und ins Deutsche übersetzte Ausgabe erschien von einem ungenannten Verfasser zu Leipzig unter dem Titel: „Kurtze Verzeichniß derer ehemaligen Samländischen und Pomezanischen Bischöffe im Herzogthum Preußen wie auch aller Evangelisch-lutherischen Prediger, So von der Zeit des H. Lutheri an zu Königsberg in einer jeden Gemeinde gewesen. Aus des Colbii Episcopo-Presbyterologia ins Deutsche gebracht u. v. A. 1656—1690.“

Literatur

Vgl. Arnold's Historie der Königsberger Universität 1746. II, 493.

Autor

Erbkam.

Empfohlene Zitierweise

, „Colbe, Georg“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
